

Ausgabe 1 | 2021

insider

Das SelectLine Kundenmagazin

SelectLine Version 21.1
Was ist Neu?

Versüßen Sie sich
den Tag mit dem
Anwenderbericht "Kühling
Fruchthandel"

Zukunft oder
schon Realität?
Digitale Belege

und vieles **mehr...**

SelectLine[®]
SOFTWARE



Genug von der

Zettelwirtschaft?

dafür gibt's

SelectLine DMS

Jetzt verfügbar

Mehr Zeit, weniger Kosten, platzsparend, überall einsatzfähig, Datensicherheit und Datenschutz sowie Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit – das sind wichtige Begrifflichkeiten, die im Zusammenhang mit einem digitalen Dokumentenmanagementsystem (DMS) immer wieder fallen.

All das und noch viel mehr bieten wir mit unserem SelectLine DMS – worauf warten Sie? Profitieren Sie mit unserer Lösung davon, Daten einfach und effizient aus unterschiedlichen Quellen zusammenzuführen und zentral zu verwalten. Ihr regionaler Fachhändler berät Sie gern.





Haben Sie sich auch schon immer gefragt...?

Erwarten Sie an diesem Punkt kein Werbe Bla-Bla von uns. Wir wollen Sie an dieser Stelle des insiders immer mal wieder mit auf die Reise nehmen, mit einer kurzweiligen Kolumne zu Themen, die uns bewegen. Freuen Sie sich auf Insights, Outtakes, lustige Anekdoten und lernen Sie die SelectLine sowie uns als Mitarbeiter einmal besser kennen.

Besser Kennenlernen ist genau mein Stichwort. Ich bin ab sofort Ihre Kolumnistin. Gestatten? Isabel Bartelmann, Gruppenleiterin des Teams Marketing & Kommunikation, verheiratet und glückliche „Mutter“ eines Fellkindes namens Murphy. Neben langen Spaziergängen mit meinem Hund bin ich auch ein großer Kaffeeliebhaber. Blutgruppe Arabica trifft es ganz gut.

Dreimal im Jahr mache ich mir ausführlich Gedanken darüber, welche Inhalte Sie wohl interessieren könnten. Unser Marketingbüro verwandelt sich dann kurzzeitig in eine kleine Redaktion. „Welche Themen haben wir, gibt es neue Termine anzukündigen, was ist alles neu im Programm und welche Produkte sind bald am Start?“, raunt es dann über die Flure. Wenn der Redaktionsplan einmal steht, dann wird eifrig getextet und an Formulierungen gefeilt. Fabian Mohr ist übrigens unser Neuzugang, den wir Ihnen bereits in der letzten Ausgabe einmal näher vorgestellt haben. Er ist federführend für die Grafik und das Layout zuständig. Mit einer Engelsgeduld arbeitet er meine Wünsche und Vorstellungen ein.

Redigiert wird übrigens auch in Eigenregie und auch andere Abteilungen des Hauses werden für die Korrekturlesung eingebunden, damit wir Ihnen ein hochwertiges und (möglichst) fehlerfreies Exemplar liefern.

Die Region zu stärken ist für uns sehr wichtig. Deshalb arbeiten wir mit einer kleinen, ortsansässigen Druckerei zusammen, die unsere Arbeit dann auf Papier zusammenführt. Die Freude ist immer groß, wenn uns die ersten, druckfrischen Exemplare erreichen. Ich halte mein Exemplar gerade in der Hand. In diesem Sinne, schnell noch einen Kaffee Crema in die andere und ab auf die Couch.



Fellkind Murphy



Kaffeepause

Ihre

Isabel Bartelmann



DAS ERSTE VERSIONSUPDATE DES JAHRES STEHT BEREIT

NEWS⁵

Neues in Version 21.1

Noch schneller und sicherer arbeiten mit den SelectLine Produkten

Freuen Sie sich auf neue Produkte und Funktionen.

Mobile

Belege als PDF erzeugen und per E-Mail versenden

Um Ihnen die Arbeit auch mobil zu erleichtern, können Sie Belege auch von unterwegs als PDF erstellen und direkt per E-Mail versenden. Dies gilt sowohl für Belege, die bereits in der Warenwirtschaft vorhanden sind, als auch für in SelectLine Mobile neu erstellte. Über „Beleg teilen“ wählen Sie dafür ganz einfach die Druckvorlage aus der Warenwirtschaft aus, lassen sich diese als PDF anzeigen oder senden sie direkt an Ihren Kunden.

Preise ausblenden

Entscheiden Sie, welche Benutzer beim Erfassen von Belegen die Preise einsehen dürfen. Mit der neuen Einstellung können Sie die Preise in der Belegerfassung und der HTML-Vorschau für bestimmte Benutzer ausblenden.

Produktion

Terminberechnung anhand der Artikelverfügbarkeit

Damit Sie Ihre Produktionsschritte noch genauer terminieren können, haben wir die Terminberechnung um eine neue Option ergänzt. Vor dem Versions-Update war es lediglich möglich, die Termine anhand der Durchlaufzeiten zu berechnen. Nun können Sie auch die benötigte Zeit, um einen Verbrauchsartikel zu beschaffen, in die Terminberechnung mit einfließen lassen. Dafür haben wir in den Mandantenoptionen eine neue Checkbox hinzugefügt.

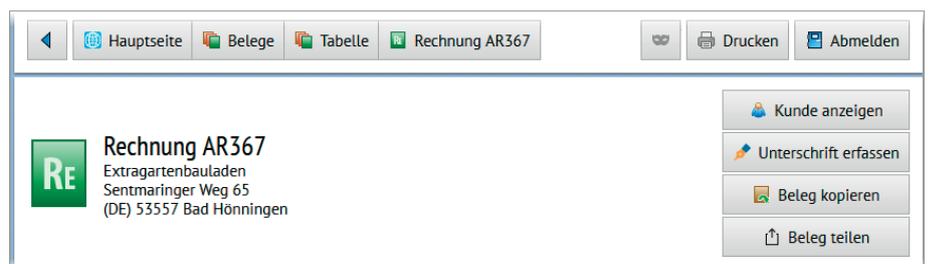
Planungssimulation zur Terminberechnung

Wenn Sie neben der Produktionsplanung auch die Produktionssteuerung

lizenzieren, können Sie Planungssimulationen, um Termine zu berechnen, nutzen. Mit der neuen Funktion können Sie Fertigungen planen, ohne dabei „reale“ Fertigungsaufträge auszuführen. Anhand der Maschinen- und Mitarbeiterauslastung schlägt Ihnen die Simulation den Termin für die Fertigstellung vor.

Auflösen von Fertigungslisten

Damit Sie beim Bearbeiten Ihrer Fertigungsaufträge eine bessere Übersicht haben, können Sie Fertigungslisten für Verbrauchsartikel auflösen und Ihrem Mitarbeiter so alle Informationen zur Bearbeitung des Auftrages in einer übersichtlichen Liste bereitstellen. So ist es ganz leicht, komplexe Fertigungsvorgänge in einem Fertigungsauftrag abzubilden, die Steuerung der Produktion einzuplanen und mit der BDE zu buchen.



Mobil Belege über „Beleg teilen“ als PDF anzeigen und per E-Mail versenden

Warenwirtschaft

Neue RMA-Verwaltung für die lieferantenseitige Abwicklung

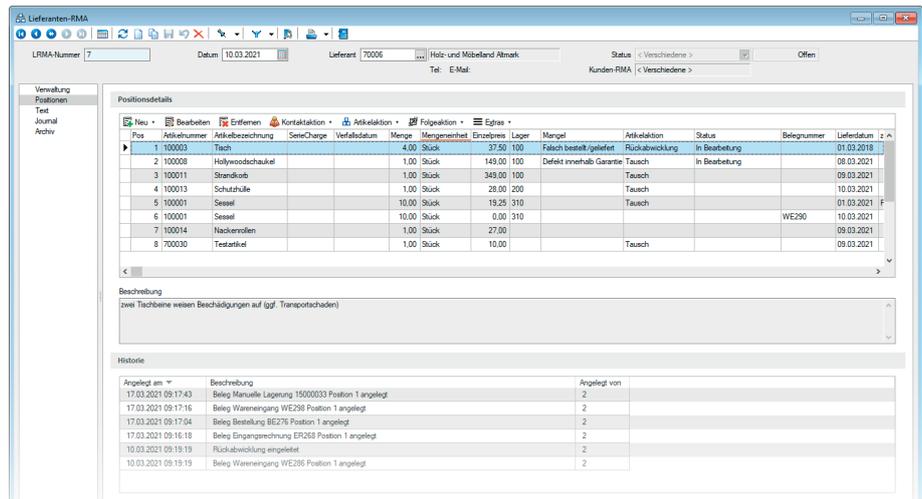
Im RMA-Modul stellen wir Ihnen, neben einer verbesserten kundenseitigen RMA-Verwaltung, erstmals auch die Möglichkeit zur Abbildung lieferantenseitiger RMA-Prozesse zur Verfügung. Die klare Trennung zwischen Kunden- und Lieferanten-RMA in der Menüleiste sorgt für gut strukturierte Workflows. Durch die Einführung der lieferantenseitigen RMA-Verwaltung ist es Ihnen ab sofort möglich, sowohl eigene Retouren als auch kundenseitig eingeleitete Retouren an einen Lieferanten zu adressieren. So mündet nicht nur ein bei der Wareingangskontrolle entdeckter mangelhafter Artikel ins Lieferanten-RMA. Auch die vom Kunden beanstandete Ware kann an den verantwortlichen Zulieferer weitergeleitet werden.



Anzeige in der Ribbon-Bar

Neben der Abbildung von Rücksendungen bieten wir Ihnen in der lieferantenseitigen RMA-Verwaltung auch weitere Freiräume. Sie können durch unsere szenariobasierten Artikelaktionen ganz intuitiv entscheiden, welchen Weg Sie gehen möchten.

Nach Bedarf können Sie bestehende Artikelaktionen anpassen oder vollständig neue Workflows individuell konfigurieren. Bei der Konfiguration sind Ihnen nahezu keine Grenzen gesetzt. Die Einstellungsmöglichkeiten reichen von der Wahl des Belegtypen über die Lageraktion bis hin zu eigenen Historieneinträgen. Diese Freiheiten genießt nicht nur das Lieferanten-RMA, auch die Einstellungen zum Kunden-RMA wurden entsprechend erweitert. Auf Wunsch können Sie trotz der klaren Trennung zwischen Kunden- und Lieferanten-RMA, eine



Die neue Lieferanten-RMA-Verwaltung

Verknüpfung zwischen Vorgängen anlegen. Diese kann individuell auf Positionsebene eingestellt und aufgehoben werden und ermöglicht das einfache Übertragen von Positionen aus dem Kunden-RMA in das Lieferanten-RMA. Eine Weiterleitung funktioniert auf diese Weise ohne Doppelteingabe von Daten.

DATEV-XML Export als Rechnungsdatendatei

Mit der neuen Version stellen wir Ihnen den DATEV-XML-Export als Rechnungsdatendatei zur Verfügung. Nun können Sie die Exportdateien mit detaillierteren Rechnungsinformationen versehen und das Leistungsdatum mit angeben.

MDE

Unterstützung von Codes nach GS1 Standard

In MDE können Sie nun auch, in Anlehnung an den GS1 Standard, zusammengesetzte Codes interpretieren und den Inhalt mit einem Scanvorgang auf die jeweiligen Eingabefelder in MDE verteilen. Die Zuweisung der einzelnen Felder erfolgt in der MDE Konfiguration. Dies ist eine nützliche und zeitsparende Funktion, da Sie alle Standardfelder in der Artikel-Erfassungsmaske (Artikelnummer, Menge, Serie/Charge, MHD, Lager) innerhalb des Barcodes erfassen und entspre-

chend zuweisen können. Auch die Artikelsuche im Artikelbestand und im Beleg kann über die im Code angegebene Artikelidentifikation erfolgen.

Rechnungswesen

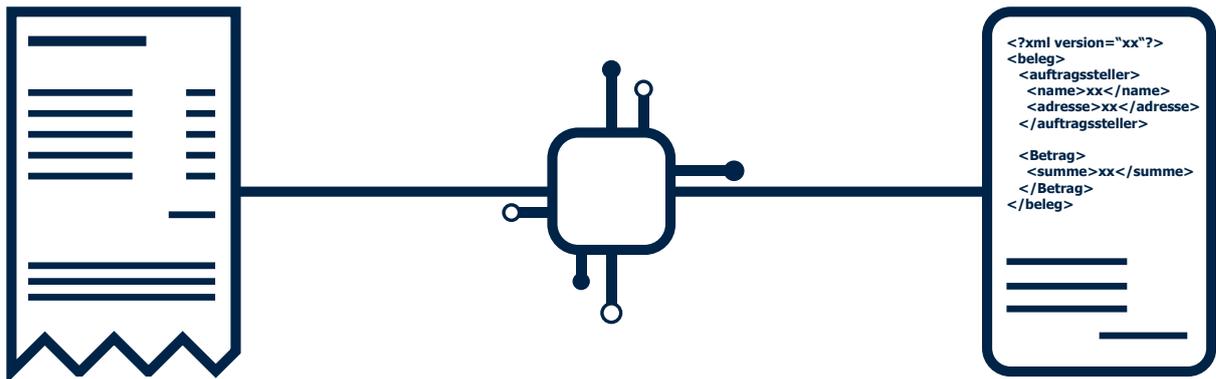
Überzahlung Offene Posten

Mit der neuen Version geben wir Ihnen eine Erweiterung in der Verwaltung Offener Posten mit. Sie können nun bei Offenen Posten mit Überzahlung Restforderungen erstellen. Über den OP-Ausgleichsdialog übernehmen Sie einzelne Forderungen aus einer Sammelzahlung als Gutschrift. Für eine möglichst einfache Handhabung finden Sie diese Verwaltungsoption sowohl im Rechnungswesen und der Warenwirtschaft als auch beim manuellen Erfassen im Dialogbuchen.

Journaleinträge im Stapelbuchen

Wir haben im Rechnungswesen das Kontextmenü im Stapelbuchen um den Punkt „Journal“ erweitert. Die Journaleinträge lassen sich wie beim Dialogbuchen anlegen und mit dem jeweiligen Buchungssatz verknüpfen. Das Praktische daran ist, dass sich beim Verbuchen des Stapels die Journaleinträge automatisch mit der daraus generierenden Buchung verknüpfen. So bleibt der Eintrag bei wiederkehrenden und individuellen Stapeln erhalten.

TREND DER ZUKUNFT ODER SCHON REALITÄT?



Vermeehrt kommen Rechnungen in digitaler Form an oder müssen für die revisionssichere Aufbewahrung digitalisiert werden. Warum ist das so? Rechnungen werden zunehmend digital erzeugt und versendet. Ziel ist es, diese am Bildschirm schnell und einfach einzusehen, automatisch zu buchen und zu archivieren. Damit dies möglich ist, wird unter anderem ZUGFeRD (Zentral User Guide des Forums elektronischer Rechnung Deutschland) eingesetzt. Neben den Formaten ZUGFeRD 1.0 und 2.0 unterstützen wir auch das Format 2.1 zur Bearbeitung digitaler Belege. Vielleicht fragen Sie sich jetzt: „Was ist ZUGFeRD 2.1 überhaupt“? Dabei handelt es sich um eine Erweiterung des Formates ZUGFeRD 2.0. Deutschland und Frankreich haben mit dieser Version einen gemeinsamen E-Rechnungsstandard geschaffen. Das Format wird für den Rechnungsaustausch zwischen Unternehmen, Verbrauchern und der öffentlichen Verwaltung eingesetzt. Wie das funktioniert? Ganz einfach.

In eine menschenlesbare PDF-Datei ist eine maschinenlesbare XML-Datei eingebettet.

Doch was hat es denn jetzt eigentlich mit den digitalen Belegen auf sich? Mit den digitalen Belegen haben wir im SelectLine Rechnungswesen die Möglichkeit, dass auch das Auslesen dieser Formate unterstützt und die Bearbeitung erleichtert wird. Unternehmer kennen das Problem und die Buchhaltung sogar noch besser als jede andere Abteilung. Rechnungen flattern noch immer in allen Formen und Varianten rein: per E-Mail, als Quittung oder aber postalisch.

Was passiert mit diesem Sammelurium an Belegen? In der Regel müssen die Mitarbeiter die Beleginformationen von Hand erfassen und digitalisieren. Selbst digitale Belege müssen oft aufwendig ausgedruckt und manuell in das vorliegende System übertragen werden. Die Bearbeitung dieser Belege ist

dann nicht nur sehr zeitaufwändig, sondern auch fehleranfällig. Jeder kennt das Problem, wenn man sich beispielsweise die lange Zahlenkombination bei einer IBAN vor Augen hält. Ein Mitarbeiter muss sich um die Übertragung – egal ob in Papier oder in digitaler Form vorliegend, händisch kümmern. Hier kann schnell ein Zahlendreher Komplikationen bei der Buchung hervorrufen. Digitale Belege schaffen Abhilfe und sind die schnellere und deutlich bequemere Variante für das Sammeln und Erfassen von Belegen.



A woman with long brown hair, wearing black-rimmed glasses and a bright yellow button-down shirt, is smiling and looking upwards. She is holding a white paper airplane in her right hand, as if about to launch it. The background is a solid light purple color.

Mit Auslieferung der 21.1 haben wir den Bereich „Digitale Belege“ grundlegend überarbeitet. Auf einen Blick sehen Sie als Buchhalter alle digital bereitgestellten Belege, können sich die Dateivorschau anzeigen lassen und die Kontierung dazu live vervollständigen. Wollen Sie einzelne Bereiche der Bearbeitungsansicht von dem ursprünglichen Dialog trennen und beispielsweise auf einen weiteren Monitor ziehen, erreichen Sie dies über den neuen Schalter „Abdocken“. Eine individuelle Anordnung des Bereichs „Dateivorschau“ und der Eingabemaske „Buchung“ ermöglicht eine optimale Anpassung an Ihren Workflow.

Der neue Dialog bietet Ihnen alle notwendigen Funktionen zur Verarbeitung Ihrer Belege. Übermittelte Informationen aus Dokumenten im ZUGFeRD-Format 1.0, 2.0 oder 2.1 werden automatisch ausgelesen und in der Buchungsmaske bereitgestellt. So ist eine gesammelte Verbuchung mehrerer Belege spielend leicht möglich. Neben Dokumenten im ZuGFeRD-Format können auch PDF-Dokumente oder Bilder in digitaler Form eingelesen und dargestellt werden. Möchten Sie zusätzlich die Kosten und Journaleinträge erfassen oder die Zahlungsbedingungen einstellen, können Sie das direkt in der Buchungsmaske im neuen Dialog „Digitale Belege“.

Mit dem SelectLine Rechnungswesen unterstützen wir Sie dabei, Rechnungen zentral und digital an einem Ort zu bündeln, zu bearbeiten und digital freizugeben. Kurzerhand führen Sie Belege aus unterschiedlichsten Quellen zusammen und müssen einzelnen Rechnungen nicht mehr hinterherlaufen. Sparen Sie sich ab sofort das lästige Abtippen von Belegdaten. Das System liest die Dokumente für Sie aus. Auch lange Freigabeschleifen durch andere Abteilungen entfallen. Rechnungen können digital an den entsprechenden Verantwortlichen übergeben werden. Worauf warten Sie? Profitieren Sie mit Auslieferung der Version 21.1 von unserer Verarbeitungsmöglichkeit von digitalen Belegen und beschleunigen Sie Arbeitsprozesse, denn bei uns sind diese schon Realität.

VOM CHAMPIGNON ZUM GESTANDENEN FAMILIENUNTERNEHMEN

„Dadurch, dass wir ein recht spezielles Geschäftskonzept haben, war es für uns von entscheidender Bedeutung, ein System anzuschaffen, das sich an unsere Bedürfnisse anpassen lässt. SelectLine kann genau das.“

Christina Kühling, Inhaberin Kühling Fruchthandel KG

Seit über 20 Jahren ist die Firma Kühling Fruchthandel KG, mit heutigem Sitz im ecopark Emstek, Vermarkter für Obst und Gemüse. Was ursprünglich mit dem Handel von Champignons begann, ist inzwischen ein gestandenes Familienunternehmen mit außergewöhnlicher Zusammenstellung der Geschäftsfelder geworden. Die Vermarktung von Beerenfrüchten und Spargel bildet das saisonale Kerngeschäft. Der Handel mit passenden Verpackungen, Ernteausrüstung und Zubehör für diese anspruchsvollen Sonderkulturen ergänzt das Unternehmen. Die Kühling Fruchthandel KG legt viel Wert auf Tradition, Vertrauen und Bodenständigkeit. Gleichzeitig ist der Blick immer in Richtung Zukunft gerichtet, um aktuelle Qualitätsziele und Ideen zu verfolgen. Fachkompetenz, bester Service und Flexibilität, insbesondere im betriebsamen Saisongeschäft, sind die Kernkompetenzen des Unternehmens. Die einzigartige Kombination der Geschäftsfelder und das Service-Versprechen an die Kunden erfordert eine ebenso flexible EDV-Lösung. Diese hat das Familienunternehmen im Zusammenspiel mit der SelectLine Software GmbH und I.T.Out GmbH gefunden.

2015 entschied man sich bei der Kühling Fruchthandel KG, gemeinsam

mit dem SelectLine Partner I.T.Out GmbH aus Nordhorn, die Software zu testen. Nach erfolgreichem Probelauf wurden die Systeme im Januar des Folgejahres auf SelectLine umgestellt. „Wir haben mit der Warenwirtschaft begonnen und zum Ende des Jahres 2018 dann auch das SelectLine CRM in Betrieb genommen“, erinnert sich Christina Kühling, Inhaberin der Kühling Fruchthandel KG. Die Datenübernahme vom alten System in die SelectLine war problemlos möglich. Nach dem Import wurden die vorhandenen Datensätze weiter angepasst und überarbeitet. SelectLine bietet hier viele Möglichkeiten, die es im alten System nicht gab. Beispielsweise können mehrere Kontaktadressen je Stammdateneintrag hinterlegt werden und auch die Doppelnutzung als Lieferant und Kunde ist kein Problem. Als die Kühling Fruchthandel KG ein anderes Unternehmen und die dazugehörigen Kundendaten 2018 übernahm, war auch das Einspielen eines zweiten Datenbestandes aus einem komplett anderen System kein Thema. Im Zuge der Umstellung wurden auch Versand- und Rechnungsformulare angepasst und auf den neusten Stand gebracht. So wurde ein einheitlicher Auftritt geschaffen, der einen professionellen Eindruck hinterlässt.

Die Ausgangssituation

„Bevor wir uns für die SelectLine Software entschieden haben, haben wir mit einem recht statischen System gearbeitet“, erklärt Kühling. Mit zunehmender Größe und Anzahl der Mitarbeiter behinderte das alte Programm die Arbeitsabläufe mehr als sie zu fördern. Hinzu kam, dass der Service bei Problemen und Anpassungswünschen nur sehr schleppend oder zum Teil gar nicht funktionierte. Nachdem keine Updates mehr angeboten wurden und die Software nicht weiter angepasst werden konnte, musste eine neue, modernere Lösung her, die das wachsende Unternehmen optimal unterstützt.



Inhaberin Christina Kühling

Die Lösung

Die Unternehmerin schaute sich verschiedene Lösungen an und kam zu folgendem Schluss: „Im Gegensatz zu anderen Programmen wirkt SelectLine auf den ersten Blick ansprechend und intuitiv bedienbar. Die Icons für Stammdaten sowie Belege und weitere Funktionen sprachen sowohl die älteren als auch die jüngeren Mitarbeiter sofort an. Dadurch, dass wir zudem ein recht spezielles Geschäftskonzept haben, war es für uns von entscheidender Bedeutung, ein System anzuschaffen, das sich an unsere Bedürfnisse anpassen lässt. SelectLine kann genau das.“ Natürlich spielte für das Familienunternehmen auch das Preis-Leistungs-Verhältnis eine entscheidende Rolle bei der Wahl der passenden Warenwirtschaft. Aber bei der SelectLine war man sich „schnell einig“, wie Kühling berichtet.

Abläufe optimiert

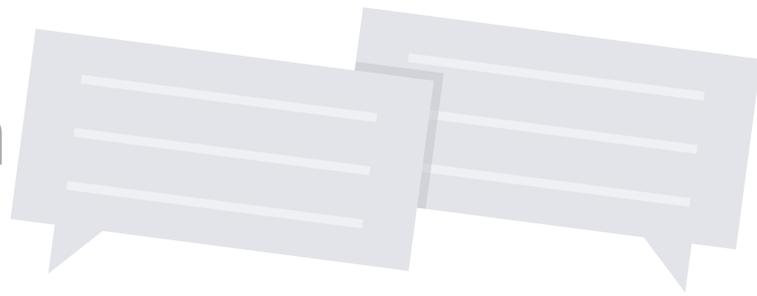
Als mittelständisches Familienunternehmen im Großhandel, müssen bei Kühling wenige Personen zahlreiche Arbeitsprozesse und Ablaufketten managen und bearbeiten. Insbesondere in der Hauptsaison dürfen sie dabei nie den Überblick verlieren. Dank der ausgezeichneten Zusammenar-

beit von Kühling Fruchthandel KG mit dem SelectLine Partner I.T.Out GmbH konnten zahlreiche Prozessschritte übersichtlich und sicher gestaltet werden. Durch optimale Verknüpfungen von Belegen und Stammdaten konnten zudem deutliche Zeiteinsparungen erreicht und damit das Stresslevel reduziert und die Arbeitszufriedenheit bei den Mitarbeitern gesteigert werden. Ein großes Thema ist insbesondere die Lagerlogistik: gearbeitet wird mit mehreren Trocken- und Kühl-lagern sowie einem Regalsystem. In der SelectLine angelegte spezifische Lagerplätze sparen Suchzeit und erleichtern Zwischeninventuren bei der großen Anzahl an Artikeln. Zudem haben Artikel des Frischesortimentes Anspruch „First In - First Out“ (FIFO) gelagert zu werden. Auch die Einhaltung verschiedener Lagervorgaben ist seit der Einführung der SelectLine Warenwirtschaft eine Selbstverständlichkeit, da auf dem Packzettel direkt die Ware vorgeschlagen wird, die das Lager zuerst wieder verlassen muss.

Kontaktdaten:

Kühling Fruchthandel KG
Tel: 04473-92774-0
Nord-Allee 11
D-49685 Emstek
www.kuehling-fruchthandel.de





INTERVIEW MIT MICHAEL RICHTER

Wie ist es eigentlich, 20 Jahre bei SelectLine zu arbeiten? Diese Frage haben wir Michael Richter gestellt. Im Februar hat unserer Vertriebs- und Marketingleiter seine 20-jährige Firmenzugehörigkeit in Magdeburg begangen.



Michael Richter 2001

20 Jahre SelectLine – ein Meilenstein, den Sie am 01. Februar 2021 gefeiert haben. Wie sind Sie eigentlich zur SelectLine gekommen?

„Ich hatte unmittelbar nach meinem Studium über acht Jahre in verschiedenen Vertriebspositionen bei Sage, einem Anbieter von ERP-Software gearbeitet, zuletzt als Vertriebsdirektor Deutschland. Ich wollte dann etwas Neues machen, in einem kleineren Unternehmen mit viel Potential und Perspektive. SelectLine war insofern genau das Richtige für mich.“

War die Arbeit in einem IT-Unternehmen schon immer Ihr Ziel?

„Nein, nicht unbedingt. Prinzipiell war mir die Branche für den Einstieg in die Berufswelt fast schon egal. Dass mein erster Arbeitgeber 1991 ein Softwarehersteller war, ist wohl eher Zufall.“

Was gefällt Ihnen besonders gut an Ihrem Aufgabenfeld und was macht das Arbeiten bei SelectLine aus?

„Die Arbeit mit Menschen mit viel Kommunikation. Und die Tatsache, mit unserer Software Firmen erfolgreicher und wettbewerbsfähiger zu machen. Dazu kommen die tägliche Arbeit, die im Team einfach Spaß macht, sowie ein sehr angenehmes Arbeitsklima.“

In 20 Jahren passiert eine ganze Menge. Woran erinnern Sie sich gerne zurück?

„Oh, das ist gar nicht einfach zu beantworten, da würde mir viel einfallen. Auf jeden Fall unsere jährlichen Partner-Incentives, wie die TOP 5 Reise. Diese bringt uns immer zu spannenden und aufregenden Zielen in Deutschland und Europa, gemeinsam mit unseren umsatzstärksten Partnern. Und, die vielen Besuche von Live-Konzerten – hier speziell von Heavy Metal Bands – aber auch Musicals und sonstige Shows mit SelectLine Partnern.“

Die SelectLine Software GmbH ist weiterhin auf Wachstumskurs, sicherlich hat Ihre Abteilung Vertrieb & Marketing einen großen Anteil daran. Was ist Ihr Erfolgsrezept?



Michael Richter 2021

„Das ist einfach beschrieben. Ein motiviertes und engagiertes Team von Spezialisten aus Vertrieb, Marketing, Design und Kommunikation ist der Schlüssel. Und nicht zu vergessen: unser Partnerkanal, der fachlich extrem gut aufgestellt ist und mit dem es einfach Spaß macht, gemeinsam Projekte zu gewinnen und umzusetzen.“

April

19. April 2021 **Formulareditor – Formulare einfach erstellen und gestalten**

27. April 2021 **E-Banking und Bankassistent**

Mai

04. Mai 2021 **SelectLine DMS – Dokumentenmanagement auf den Punkt gebracht**

10. Mai 2021 **MDE – mobile Datenerfassung im Lager**

17. Mai 2021 **CRM – Anpassungen einfach und effizient umsetzen**

18. Mai 2021 **Fertigungsauftrag – Produktion auf Sie zugeschnitten**

25. Mai 2021 **Formulareditor – werden Sie zum Formulareditor Experten**

Juni

01. Juni 2021 **SelectLine Mobile – Ihr mobiler Zugriff auf die Warenwirtschaft**

07. Juni 2021 **Kostenrechnung – Einblick und erste Grundlagen**

08. Juni 2021 **Kunden-RMA – Rücksendeverwaltung flexibler als gedacht**

14. Juni 2021 **Produktion – Grundlagen der Produktionssteuerung**

21. Juni 2021 **Touchkasse – mehr als nur kassieren**

**Weitere
Termine
auf**



www.selectline.de/akademie



SelectLine

Fakten für Nerds

Der erste Google Server wurde mit Lego gebaut



Der erste Google Server wurde 1996 von Larry Page und Sergey Brin mit Legobausteinen zusammengebaut.



Fakten für Nerds

#001

Lust auf mehr?

[instagram.com/selectlinesoftware](https://www.instagram.com/selectlinesoftware)



010010110110000101100110
011001100110010101100101

=

Kaffee



Fakten für Nerds

#002

SelectLine®
SOFTWARE

Impressum

Herausgeber:

SelectLine Software GmbH
Otto-von-Guericke-Straße 67
39104 Magdeburg

Redaktion:

Isabel Bartelmann
Johanna Aigner
Christian Siebert

Bildnachweise:

© shutterstock
© Kühling Fruchthandel KG

Grafik & Layout:

Fabian Mohr

WIR FREUEN UNS AUF EINEN
SPANNENDEN DIALOG MIT IHNEN

 blog.selectline.de

 facebook.com/SelectLineSoftwareGmbH

 instagram.com/selectlinesoftware

 twitter.com/SelectLineGmbH

 youtube.com/SelectLineGmbH

 [xing.com/companies/
selectlinesoftwaregmbh](https://xing.com/companies/selectlinesoftwaregmbh)

Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung der SelectLine Software GmbH strafbar.